



## EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

28. März 2006

### PRESSEMITTEILUNG

#### GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2006

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 stieg im Februar 2006 auf 8,0 % nach 7,6 % im Januar 2006.<sup>1</sup> Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von Dezember 2005 bis Februar 2006 lag bei 7,6 %, verglichen mit 7,5 % für den Zeitraum von November 2005 bis Januar 2006.

Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	DEZEMBER 2005	JANUAR 2006	FEBRUAR 2006	DURCHSCHNITT DEZEMBER 2005 BIS FEBRUAR 2006
<b>M3</b>	7,3	7,6	8,0	7,6
<b>M1</b>	11,3	10,2	9,9	10,5
<b>Buchkredite an den privaten Sektor</b>	9,1	9,6	10,3	9,7

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so ging die Jahreswachstumsrate von M1 im Februar 2006 auf 9,9 % zurück nach 10,2 % im Januar. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) erhöhte sich im Februar auf 7,3 % gegenüber 6,4 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente stieg im Berichtsmonat auf 4,0 %, nach 3,3 % im Januar.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Februar 2006 auf 8,8 % nach 8,5 % im Januar. Die Vorjahrsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte sank im Berichtsmonat auf 2,3 % gegenüber 3,4 % im Vormonat, während die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 9,9 % im Januar auf 10,6 % im Februar zunahm. Unter den Komponenten der Kreditgewährung an den privaten Sektor lag die Jahreswachstumsrate der Buchkredite im Februar bei 10,3 %, verglichen mit 9,6 % im Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg von 8,4 % im Januar auf 9,5 % im Februar.<sup>2</sup> Die Vorjahrsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte betrug im Februar 9,4 % gegenüber 9,5 % im Januar. Die Jahreswachstumsrate der

<sup>1</sup> Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

<sup>2</sup> Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

Wohnungsbaukredite belief sich im Februar auf 11,8 % und blieb damit unverändert gegenüber dem Vormonat. Die Jahresrate der Konsumentenkredite stieg im Februar auf 8,2 %, verglichen mit 8,0 % im Januar, während sich die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte im gleichen Zeitraum von 1,8 % auf 1,4 % verringerte. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) nahm im Februar auf 18,8 % zu nach 15,7 % im Vormonat.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets sanken im Zwölfmonatszeitraum bis Februar 2006 um 51 Mrd EUR, verglichen mit einem Rückgang um 1 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis Januar. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors verharrte im Februar mit 8,6 % auf dem Stand des Vormonats.

Anmerkungen:

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.
- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im März, April, Mai und Juni 2006 ist für den 28. April, 30. Mai, 29. Juni bzw. 28. Juli 2006 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB ([www.ecb.int](http://www.ecb.int)) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ / „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ / „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.

<p style="text-align: center;"><b>Europäische Zentralbank</b> Abteilung Presse und Information Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404 Internet: <a href="http://www.ecb.int">www.ecb.int</a> <b>Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.</b></p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

TABELLE 1

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2006

## SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	JANUAR 2006			FEBRUAR 2006			DURCH- SCHNITT DEZ. 05 - FEBR. 06
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	7114	59	7,6	7157	41	8,0	7,6
(1.1) Bargeldumlauf	528	8	13,5	535	7	13,6	13,7
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2918	18	9,7	2931	12	9,2	9,9
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	3446	26	10,2	3467	19	9,9	10,5
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1117	12	8,5	1136	17	11,1	8,7
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1555	12	4,8	1559	4	4,6	4,6
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2672	24	6,4	2695	21	7,3	6,3
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	6118	50	8,4	6161	40	8,6	8,5
(1.8) Repogeschäfte	239	5	3,6	227	-13	2,8	1,1
(1.9) Geldmarktfondsanteile	612	-3	-1,4	612	2	-0,4	-0,9
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	144	7	31,1	157	12	30,2	27,2
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	995	8	3,3	995	1	4,0	2,8
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> <sup>(d)</sup>	198	1	6,0	187	-11	-5,3	2,4
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	5038	29	8,6	5095	46	8,6	8,6
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1518	13	8,4	1532	12	8,7	8,3
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	88	1	-3,8	88	0	-4,1	-4,2
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2209	7	9,6	2235	17	9,0	9,5
(3.4) Kapital und Rücklagen	1222	7	8,0	1241	17	8,8	8,1
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	12129	99	8,5	12244	111	8,8	8,6
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2481	3	3,4	2473	-8	2,3	3,4
Darunter: Buchkredite	839	-3	0,9	838	-1	1,0	1,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1642	7	4,8	1635	-7	3,0	4,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	9649	96	9,9	9771	119	10,6	9,9
Darunter: Buchkredite	8373	86	9,6	8470	97	10,3	9,7
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	559	7	17,2	565	7	17,2	17,2
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	717	2	7,0	735	16	9,4	7,9
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	456	6	-	422	-35	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-236	-18	-	-227	1	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 2

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2006

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	JANUAR 2006			FEBRUAR 2006			DURCH- SCHNITT DEZ. 05 - FEBR. 06
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	7118	13	7,6	7149	29	7,9	7,7
(1.1) Bargeldumlauf	521	-12	13,3	525	4	13,2	13,4
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2929	-14	9,6	2919	-11	9,2	10,0
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	3450	-26	10,2	3444	-7	9,8	10,5
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1113	-9	8,6	1134	19	11,0	8,7
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1567	17	4,7	1570	3	4,6	4,5
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2679	9	6,3	2703	22	7,2	6,3
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	6129	-18	8,3	6148	15	8,5	8,5
(1.8) Repogeschäfte	236	15	3,2	234	-2	3,1	1,0
(1.9) Geldmarktfondsanteile	608	8	-1,4	611	4	-0,5	-0,9
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	144	7	31,1	157	12	30,2	27,2
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	989	30	3,2	1002	14	4,0	2,7
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> <sup>(d)</sup>	192	17	5,9	200	8	-5,1	2,7
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	5027	18	8,5	5092	54	8,6	8,5
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1522	10	8,4	1535	12	8,7	8,3
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	88	1	-3,8	89	0	-4,1	-4,3
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2195	1	9,5	2229	25	8,9	9,5
(3.4) Kapital und Rücklagen	1222	6	8,0	1240	17	8,8	8,1
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	12135	129	8,5	12241	102	8,8	8,6
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2474	22	3,4	2472	-3	2,3	3,3
Darunter: Buchkredite	847	-5	1,0	838	-10	0,9	1,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1627	27	4,8	1634	7	3,0	4,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	9662	107	9,9	9769	105	10,6	10,0
Darunter: Buchkredite	8384	91	9,7	8462	78	10,3	9,7
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	558	6	17,3	570	12	17,2	17,2
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	720	11	7,1	737	15	9,4	7,9
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	456	-1	-	422	-35	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-255	-81	-	-223	24	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

### TABELLE 3

#### BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: FEBRUAR 2006 SAISONBEREINIGTE DATEN

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % <sup>(a)</sup>)

	DEZEMBER 2005	JANUAR 2006	FEBRUAR 2006
(1) M1	5,1	4,7	4,6
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,0	0,9	1,0
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	4,1	3,8	3,6
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	2,1	2,5	2,8
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,1	0,5	0,6
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	7,3	7,6	8,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART  
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: FEBRUAR 2006**  
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	JANUAR 2006				FEBRUAR 2006			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE <sup>(c)</sup></b>								
(1) <b>Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	3443	28	-2	8,4	3479	36	-1	9,5
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1044	9	-1	5,7	1055	11	0	7,0
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	601	8	0	9,1	612	11	0	11,9
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1798	11	-1	9,8	1812	14	0	10,2
(2) <b>Kredite an private Haushalte <sup>(d)</sup></b>	4223	25	-2	9,5	4240	17	-1	9,4
(2.1) Konsumentenkredite	554	1	-1	8,0	555	1	0	8,2
(2.2) Wohnungsbaukredite	2950	25	-1	11,8	2967	17	0	11,8
(2.3) Sonstige Kredite <sup>(d)</sup>	719	-2	-1	1,8	718	-1	-1	1,4
(3) <b>Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)</b>	641	25	0	15,7	665	23	0	18,8
(4) <b>Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen</b>	76	12	0	35,9	79	2	0	32,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.